

Presse- und Informationsamt
Fünferplatz 2
90403 Nürnberg

Leitung: Dr. Siegfried Zelnhefer

Telefon: 0911/ 2 31-23 72, -29 62

Telefax: 0911/ 2 31-36 60

E-Mail: pr@stadt.nuernberg.de

Internet: www.nuernberg.de

Nr. / 11.11.2008

Baubeginn für Delfinlagune und Manati-Haus

Mit dem ersten Spatenstich am Montag, 10. November 2008, für den Bau von Delfinlagune und Manati-Haus starteten Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly, Bürgermeister Horst Förther, Baureferent Wolfgang Baumann, Tiergartendirektor Dr. Dag Encke, der Vorsitzende des Vereins der Tiergartenfreunde Klaus Kohlmann und der Vorsitzende des Vereins Delfin-Lagune Dr. Kurt Hesse zwei Groß-Projekte im Tiergarten Nürnberg. Die Gesamtkosten betragen 24 Millionen Euro. Das Projekt wird gefördert mit Mitteln der Bayerischen Landesstiftung, des Vereins der Tiergartenfreunde Nürnberg e.V., des Fördervereins „DelphinLagune e.V.“, Cortal Consors und der Max-Grundig-Stiftung.

Insbesondere die Lagune bedeutet nach 35 Jahren Delfinhaltung mit über elf Millionen Besuchern einen Meilenstein. Ziel ist es, zum einen die bestehende Anlage für die Tiere auch unter freiem Himmel zu erweitern und zum anderen Räume für die Delfintherapie, die sich im Rahmen einer wissenschaftlichen Untersuchung der Universität Würzburg im Delfinarium Nürnberg als sinnvoll erwiesen hat, zu schaffen. Damit bietet sich in Nürnberg die europaweit erste Möglichkeit, die tiergestützte Therapieform regelmäßig durchzuführen. Die Delphinlagune, die vom Kulturausschuss der Stadt Nürnberg einstimmig befürwortet und vom Stadtrat beschlossen wurde, bietet eine größere Beckenlandschaft und die erste Außenanlage in Deutschland. Planungskriterien waren:

- eine tiergärtnerische Lösung für die Delfinhaltung, die internationale Standards langfristig erfüllt. Verbunden damit ist die Hoffnung,



Nr. / 11.11.2008 / Seite 2

durch die verbesserten Haltungsbedingungen wieder an frühere Zuchterfolge anknüpfen zu können,

- eine landschaftsarchitektonisch naturnah in die Topographie des Tiergartengeländes am Schmausenbuck integrierte Lösung,
- die Möglichkeit für die Besucher, die Tiere in einer natürlicheren Umgebung und mit einer besseren Unterwassereinsicht zu erleben,
- ein Technikkonzept, bei dem Betriebskosten und energetische Aspekte besondere Berücksichtigung finden,
- verbesserte Möglichkeiten für die Delfintherapie und Forschung in diesem Bereich in Kooperation mit der Universität Würzburg und der Humboldt-Universität zu Berlin.

Im Zusammenhang mit der Lagune wird das Tropenhaus für Manatis (Seekühe) gebaut. Die derzeitige Anlage entspricht nicht mehr den tierhalterischen Standards. Durch die gemeinsame Realisierung mit der Lagune lassen sich Synergien nutzen. Das Projekt umfasst nunmehr:

- Die Erweiterung des Delfinariums um Landschafts-/ Außenbecken für Delfine und Seelöwen mit einer Gesamtwasserfläche von 1 540 Quadratmetern. Durch Größe, Gestaltung und technische Ausstattung der naturnah gestalteten Lagune ist die Haltung einer Gruppe Delfine von bis zu 14 Tieren im Tiergarten Nürnberg für die Zukunft gesichert.
- Den Außenbecken zugeordnete naturnah gestaltete Zuschauertribünen mit rund 1 500 Sitz- und Stehplätzen.
- Ein Tropenhaus für Manatis mit etwa 700 Quadratmetern Größe, die Hälfte davon Wasserfläche. Neben den Manatis werden dort weitere Tierarten wie Affen, Vögel, Schildkröten und Fische leben. Besonderes Augenmerk wird auch auf die Bepflanzung gelegt. Für die Besucher soll der Eindruck eines überfluteten tropischen Urwalds entstehen, den sie beim Rundgang über Holzstege und



Nr. / 11.11.2008 / Seite 3

bepflanzte Inseln erleben können. Als besondere Attraktion wird es einen weiteren Rundgang in Höhe der Baumkronen geben.

- Ein unterirdisch gelegenes Gebäude („Blauer Salon“) für die Unterwasserbeobachtung der Delfine und Manatis über großformatige Sonderverglasungen. Die Scheibe für die Unterwassereinsicht in die Delfinlagune hat eine Abmessung von vier Meter Höhe und zwölf Meter Breite. Das Gebäude mit seinen circa 500 Quadratmetern Grundfläche soll auch für Veranstaltungen außerhalb des Tiergartenbetriebs genutzt werden.
- Landschaftsgestalterische Arbeiten (z.B. Wege, Pflanzungen, Süßwasserbereiche, Bachläufe und Dachbegrünungen) im Baufeld auf einer Fläche von rund 23 000 Quadratmetern.
- Teil-Umbauten des Delfinariums (Räume für Delfintherapie) und verbunden damit eine Erweiterung des Delfinariums um einen Pfleger-/Trainerbereich mit etwa 150 Quadratmetern.
- Technikgebäude für Wasseraufbereitung und Heizung der Lagune und des Manati-Hauses mit 13 935 Kubikmetern auf drei Stockwerken. Kernstück der Wasseraufbereitung sind vier Filtertürme mit bis zu fünf Meter Durchmesser und acht Meter Höhe. Die Anlage liegt unterirdisch im Gelände unterhalb des Affenbergs, wird begrünt und ist für Besucher nicht wahrzunehmen.

Daten zum Projekt:

Gesamtfläche Baufeld	23 000 Quadratmeter
Volumen Salzwasser Delfinlagune	5 345 Kubikmeter
Volumen Süßwasser Manatihaus	675 Kubikmeter
Wassertiefe Lagune	0,5 - 7 Meter
Gesamte Gebäudekubatur	29 500 Kubikmeter
Gesamtbaukosten	24 Millionen Euro
Baubeginn	September 2008
Inbetriebnahme durch Tiergarten	Mai 2011



Nr. / 11.11.2008 / Seite 4

Planung: Haushoch Baumanagement,
Nürnberg

Bauleitung: Hochbauamt der Stadt Nürnberg

Hinweis an die Medien:

Auskünfte zum Bauprojekt erteilt das Hochbauamt, Telefon 2 31-42 26.